

/BMF/Web/DE/Themen/Europa/Stabilisierung\_des\_Euroraums/Zahlen\_und\_Fakten/  
zahlen\_und\_fakten

24.11.2015 | Europa

## Europäische Finanzhilfen: ESM

Die wichtigsten Zahlen der ESM-Finanzhilfeprogramme im Überblick und monatlich aktualisiert  
(Stand: 31. Oktober 2015).

- ▼ Memo: Kapitalstruktur des ESM
- ▼ Ausschöpfung des ESM-Ausleihvolumens
- ▼ Entwicklung des ESM-Ausleihvolumens und deutscher Anteil
- ▼ Spanien - Programmüberblick
- ▼ Zypern - Programmüberblick
- ▼ Griechenland - Programmüberblick

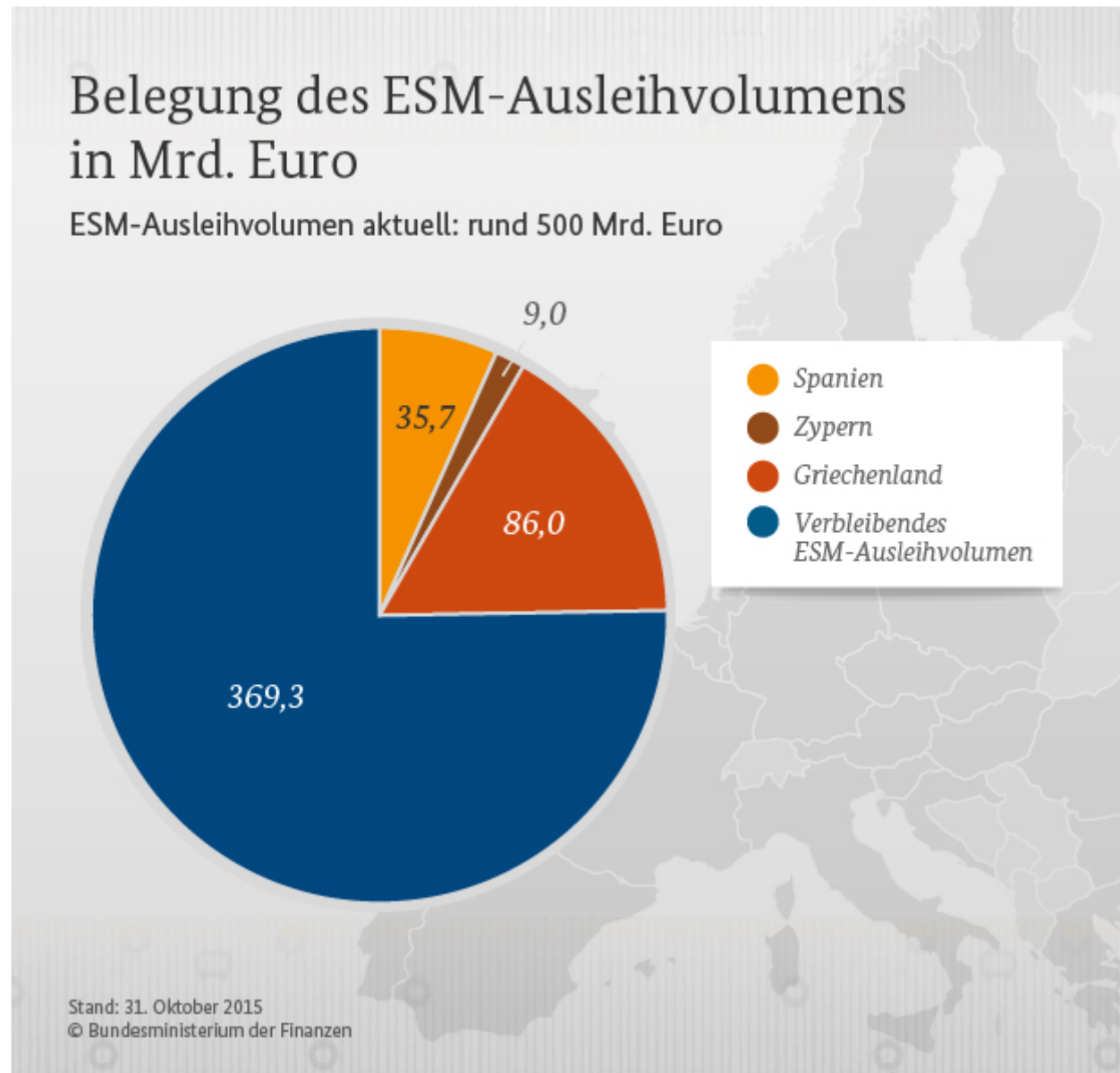
### Memo: Kapitalstruktur des ESM

Der Europäische Stabilitätsmechanismus (ESM) wurde durch völkerrechtlichen Vertrag als internationale Finanzinstitution gegründet. Er löst als permanenter Krisenbewältigungsmechanismus die temporär eingerichtete Europäische Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF) ab. Der ESM verfügt, nach dem erfolgten Beitritt Litauens am 3. Februar 2015, über 704.798.700.000 Euro Stammkapital. Diese Summe teilt sich auf in rund 80,5 Mrd. Euro eingezahltes und rund 624,3 Mrd. Euro abrufbares Kapital. Die Finanzierungsanteile der einzelnen Mitgliedsstaaten beim ESM ergeben sich aus dem Anteil am Kapital der Europäischen Zentralbank (EZB), mit befristeten Übergangsvorschriften für einige neue Mitgliedstaaten.

Der deutsche Finanzierungsanteil am ESM beträgt 26,96 Prozent. Dies entspricht rund 22 Mrd. Euro eingezahltem und rund 168 Mrd. Euro abrufbarem Kapital. Im Gegensatz zum temporären Rettungsschirm EFSF stellt Deutschland für die Finanzierungsgeschäfte des ESM keine Gewährleistungen in Form von Garantien mehr zur Verfügung. Das maximale Haftungsrisiko Deutschlands beim ESM ist unter allen Umständen auf das in Anhang II des ESM-Vertrages genannte Kapital von insgesamt rund 190 Mrd. Euro beschränkt.

Seit dem 30. April 2014 sind rund 80 Mrd. Euro Kapital durch die ESM-Mitgliedstaaten eingezahlt, womit der ESM sein maximales Ausleihvolumen von 500 Mrd. Euro erreicht hat.

## Ausschöpfung des ESM-Ausleihvolumens

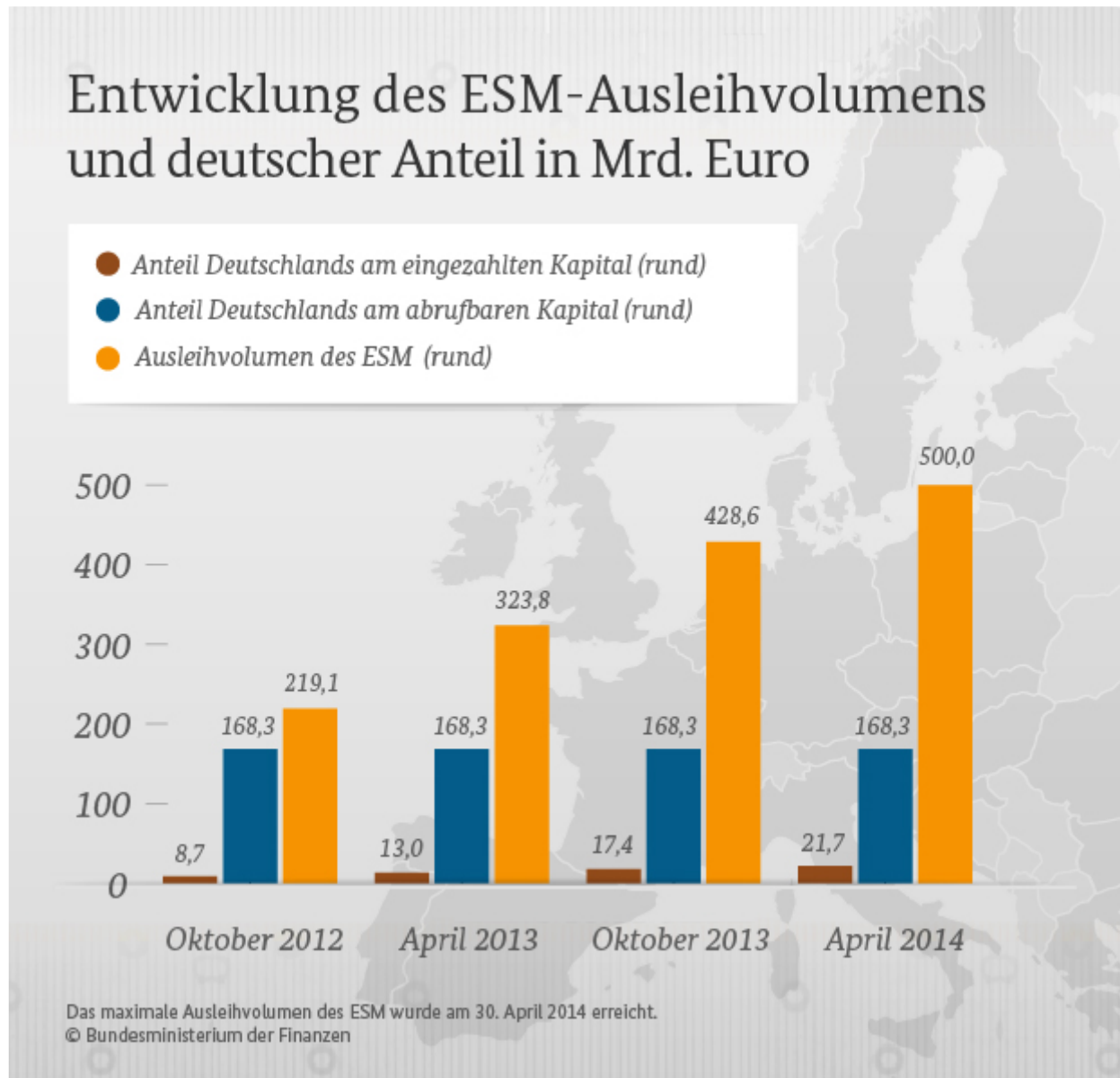


© Bundesministerium der Finanzen

### Ausschöpfung und Belegung des ESM-Ausleihvolumens in Mrd. Euro

	Gesamtzusage	Davon ausbezahlt	Rückzahlungen	Aktuelles Ausleihvolumen
<b>Aktuelles ESM-Ausleihvolumen</b>	<b>500</b>			
Zugesagte Finanzhilfen:				
Spanien	41,3	41,3	5,6	35,7
Zypern	9,0	6,3		9,0
Griechenland	86,0	26,0		86,0
Summe zugesagter Finanzhilfen	136,3	73,6		130,7
<b>Verbleibendes ESM-Ausleihvolumen</b>	<b>363,7</b>			<b>369,3</b>

# Entwicklung des ESM-Ausleihvolumens und deutscher Anteil



© Bundesministerium der Finanzen

Entwicklung des eingezahlten Kapitals und des Ausleihvolumens\* in Mrd. Euro

Einzahlungsdatum	Oktober 2012	April 2013	Oktober 2013	April 2014
Ausleihvolumen des ESM (rund)	219,1	323,8	428,6	500,0
Anteil Deutschlands am abrufbaren Kapital (rund)	168,3	168,3	168,3	168,3
Eingezahltes Kapital	32,9	48,6	64,3	80,0
Anteil Deutschlands am eingezahlten Kapital (rund)	8,7	13,0	17,4	21,7

\*Maximales Ausleihvolumen nach Vorbemerkung (6) ESM-Vertrag = 500 Mrd. Euro (seit April 2014)

## Spanien - Programmüberblick

Spanien hatte am 25. Juni 2012 finanzielle Hilfen von den Mitgliedstaaten des Euroraums zur Stützung seiner Banken beantragt, da sich das Land aufgrund eines erschwerten Marktzugangs nicht in der Lage sah, die erforderliche Rekapitalisierung seiner Banken selbständig durchzuführen. Die Eurogruppe hat dem Bankenprogramm am 20. Juli 2012 zugestimmt. Es wurde ein 18 monatiges Programm mit einem maximalen Programmvolumen von bis zu 100 Mrd. Euro beschlossen.

Wie bereits beim Abschluss des Programms vorgesehen, wurde das Bankenprogramm am 29. November 2012 vollständig von der EFSF in den ESM überführt.

Nachdem sämtliche Umsetzungsberichte der Europäischen Kommission und der EZB die fristgerechte Umsetzung der Programmauflagen bestätigten, wurden insgesamt rund 41,3 Mrd. Euro in Form von ESM-Papieren an den spanischen Bankenrestrukturierungsfonds FROB (Fondo de Reestructuración Ordenada Bancaria) ausgereicht. Damit wurde der mögliche Gesamtrahmen von bis zu 100 Mrd. Euro bis zum Ende des Programms am 23. Januar 2014 deutlich unterschritten.

Spanien hat freiwillig vorzeitige Rückzahlungen eines Teils der Finanzhilfe an den ESM geleistet. Mit diesen Rückzahlungen reduziert sich der ausstehende Kreditbetrag wie in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesen.

Vertragsgemäß müsste Spanien erst ab 2022 Tilgungen leisten. Durch die vorzeitige Rückzahlung werden die jährlichen Tilgungsleistungen in den Jahren 2022 bis 2027 geringer ausfallen als geplant.

*Programmvolumen in Mrd. Euro*

Bislang ausgezahlt		41,3
08.07.2014	Vorfristige Teilrückzahlung	1,3
23.07.2014	Planmäßige Rückzahlung	0,3
17.03.2015	Vorfristige Teilrückzahlung	1,5
14.07.2015	Vorfristige Teilrückzahlung	2,5
<b>Aktuelles Ausleihvolumen</b>		<b>35,7</b>

*Tranchenzahlungen in Mrd. Euro*

Laufende Nummer der Tranche	Auszahlungsdatum	Auszahlungsbetrag
1	11.12.2012	39,468
2	05.02.2013	1,865

## Zypern - Programmüberblick

Zypern hat am 25. Juni 2012 Finanzhilfe bei der EU und am darauf folgenden Tag beim IWF beantragt. Im Auftrag der Eurogruppe haben die EU-Kommission, die EZB und der IWF (Troika) ein

Memorandum of Understanding (MoU) für ein Anpassungsprogramm ausgearbeitet. Kernelemente sind Auflagen in folgenden Bereichen: (1) Sicherstellung der Stabilität des Finanzsektors, (2) Haushaltskonsolidierung und (3) Strukturreformen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und des Wachstums. Am 15. und 24. März 2013 hat sich die Eurogruppe auf Eckpunkte eines Hilfsprogramms für Zypern geeinigt. Nach Ausarbeitung der Details durch die Troika hat der Deutsche Bundestag dem Zypernprogramm am 18. April zugestimmt. Der ESM hat das Programm mit einem Finanzvolumen von 10,0 Mrd. Euro am 8. Mai 2013 beschlossen, hiervon trägt der ESM rund 9,0 Mrd. Euro und der IWF rund 1,0 Mrd. Euro (0,9 SZR). Das Programm läuft vom 2. Quartal 2013 bis zum 1. Quartal 2016.

## Programmvolumen

	ESM	IWF*	Programmsumme
	Angaben in Mrd. Euro		
Bislang ausgezahlt	6,3	0,8	6,1
Noch verfügbar	2,7	0,2	3,9
<b>Insgesamt**</b>	<b>9,0</b>	<b>1,0</b>	<b>10,0</b>
*Die Höhe der IWF-Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen. In dieser Darstellung wurde der Wechselkurs zum Zeitpunkt der Auszahlung; verbleibende Programmmittel zum aktuellen Wechselkurs ausgewiesen.			
**Summen enthalten gegebenenfalls Rundungsdifferenzen			

## Bisherige Auszahlungen des ESM

Laufende Nummer der Tranche	Auszahlungsdatum	Auszahlungsbetrag in Mrd. Euro
1. Tranche (erster Teil)	13.05.2013	2,0
1. Tranche (zweiter Teil)	26.06.2013	1,0
2. Tranche	27.09.2013	1,5
3. Tranche	19.12.2013	0,1
4. Tranche	04.04.2014	0,15
5. Tranche	09.07.2014	0,6
6. Tranche	15.12.2014	0,35
7. Tranche	15.07.2015	0,1
8. Tranche	08.10.2015	0,5
<b>Summe</b>		<b>6,3</b>

ESM Zahlungen an Zypern	Bislang ausgezahlt	Gesamtzusage
	Angaben in Mrd. Euro	
Allgemeine Programmmittel	4,8	6,5

Bankenrekapitalisierung	1,5	2,5
<b>Summe</b>	<b>6,3</b>	<b>9,0</b>

## Bisherige Auszahlungen des IWF

	<b>IWF</b>	
	Angaben in Mrd. Euro	
Q2 2013		0,08
Q3 2013		0,08
Q4 2013		0,08
Q1 2014		0,08
Q2 2014		0,08
Q2 2015		0,30
Q3 2015		0,12
<b>Gesamt*</b>		<b>0,82</b>
*Summe enthält gegebenenfalls Rundungsdifferenzen		

## Rückzahlungen an den IWF

	Angaben in Mrd. SZR*	
Bislang ausgezahlt		0,7
Zurückgezahlt		0,0
<b>Verbleibende Rückzahlungen</b>		<b>0,7</b>
*SZR (Sonderziehungsrecht) ist ein vom IWF geschaffenes Hauptreservemedium, das in finanziellen Beziehungen zwischen dem IWF und seinen Mitgliedstaaten als Zahlungsmittel dient. Der Wert von SZR wird mittels eines Währungskorbes bestimmt, in dem die wichtigsten im internationalen Handel eingesetzten Währungen vertreten sind.		

## Griechenland - Programmüberblick

Nachdem Griechenland am 8. Juli 2015 einen Antrag auf Finanzhilfe an den ESM gestellt hatte, wurden am 19. August 2015 ein ESM-Darlehen in Höhe von bis zu 86 Mrd. Euro in den ESM-Gremien beschlossen.

## Programmvolumen

	<b>ESM</b>	
	Angaben in Mrd. Euro	

1. Tranche	26,0
Verbleibende Programmmittel	60,0
<b>Insgesamt</b>	<b>86,0</b>

## Auszahlungsübersicht des ESM

Laufende Nummer der Tranche		Auszahlungsdatum	Verwendungszweck		Auszahlungsbetrag (in Mrd. Euro)
1. Tranche 26 Mrd. Euro vom Deutschen Bundestag freigegeben	1. Sub- Tranche	20.08.2015	Banken*	10,0	23,0
	2. Sub- Tranche	20.08.2015	Allgemeine Programmmittel	13,0	
		noch offen	Nach Umsetzung von Meilensteinen	2,0	3,0
		noch offen	Nach Umsetzung von Meilensteinen	1,0	
<b>Summe</b>				<b>26,0</b>	<b>26,0</b>

\* Die Mittel zur Bankenrekapitalisierung und -abwicklung wurden in Form von ESM-Anleihen auf einem Sonderkonto des ESM bereitgestellt, von wo sie nach einer weiteren Entscheidung des ESM-Direktoriums für konkrete Rekapitalisierungs- oder Abwicklungsmaßnahmen von bis zu 10 Mrd. Euro ausbezahlt werden können.

ESM Zahlungen an Griechenland	Bislang ausgezahlt
	Angaben in Mrd. Euro
Bankenrekapitalisierung + Bankenabwicklung* (1. Sub-Tranche)	10,0
Allgemeine Programmmittel** (2. Sub-Tranche)	16,0
<b>Summe</b>	<b>26,0</b>

\* Die Mittel zur Bankenrekapitalisierung und -abwicklung wurden in Form von ESM-Anleihen auf einem Sonderkonto des ESM bereitgestellt, von wo sie nach einer weiteren Entscheidung des ESM-Direktoriums für konkrete Rekapitalisierungs- oder Abwicklungsmaßnahmen von bis zu 10 Mrd. Euro ausbezahlt werden können.

\*\* Von der 2. Sub-Tranche wurden bislang 13 Mrd. Euro ausgezahlt. 3 Mrd. Euro werden zu einem späteren Zeitpunkt nach der Erfüllung von Meilensteinen ausgezahlt.

### Mehr zum Thema

[📄 Europäische Finanzhilfen im Überblick \(Stand: 31. Oktober 2015\) \(PDF, 1,4 MB\)](#)

[➤ Europäische Finanzhilfen: EFSF und EFSM](#)

[➤ www.stabiler-euro.de/stabilitaetsmechanismen.html](http://www.stabiler-euro.de/stabilitaetsmechanismen.html)

[☰ Alle Infografiken zum Thema](#)